



## Rundbrief 2019 und Einladung zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den 27. November 2019 um 19:00 im Pfarrheim in Borgentreich-Körbecke, Kreuztor 1

Liebe Mitglieder,

so langsam neigt sich ein bewegtes Jahr dem Ende entgegen. Das Engagement für den Erhalt der Warburger Zuckerrübenfabrik, „Buntes Warburg“ als wegweisende Veranstaltung für den Umgang mit der AfD, unsere BürgerInnen-Dialoge zur Zukunft der Region, das Stoppelfest-Revival und die Ausstellung über unser 30-jähriges Bestehen im Museum im „Stern“ sind neben anderen Veranstaltungen ein Indiz dafür, dass unsere BI auch 30 Jahre nach der Gründung lebendig und wichtig für die Region ist. Das verdanken wir nicht zuletzt unseren Mitgliedern, die in diesem Jahr besonders aktiv waren, die viele Themen angepackt und auf den Weg gebracht haben.

Nun ist es an der Zeit, die vielen Ereignisse Revue passieren zu lassen, um daraus die richtigen Schlüsse für unsere zukünftigen Aktivitäten zu ziehen. Das passiert am 27. November auf unserer Jahreshauptversammlung. Seien Sie auch hier aktiv, tragen Sie mit dazu bei, die Zukunft Ihrer BI zu gestalten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Vorstand

Lena Dienstbier, Josef Jacobi, Nikolaus Krahn, Rainer Mues, Christoph Reichhardt, Georg Sandten, Huberta Schreier und Günter Schumacher

Und die MitarbeiterInnen: Julia Brossok, Sarah Förding, Sven Mindermann und Vera Prenzel

P.S.: Viele Informationen versenden wir zeitgemäß per E-Mail. In Zukunft vielleicht sogar unsere Rundbriefe...? Bitte lassen Sie uns, der Umwelt zuliebe, Ihre E-Mail-Adresse an [info@bi-boerdeland.de](mailto:info@bi-boerdeland.de) zukommen.



## Protest für die Zuckerfabrik



## Treckerkorso zur Südzucker-Versammlung

BI Bördeland und Regionalbewegung rufen zur Aktion zum Erhalt der Warburger Zuckerfabrik auf

Winterversammlung der Südzucker AG

### Gegen Schließung der Zuckerfabrik in Warburg: Rübenanbauer der Region treffen sich

90 Motive sind für die kurzfristig initiierte Plakataktion »Wir kämpfen für ein Stück Heimat« ausgewählt worden. Dieses Bild stammt von Alexander Evert. Die fertigen Plakate sind ab sofort erhältlich. Mit der Aktion soll auf die drohende Schließung des Warburger Werkes durch die Südzucker AG aufmerksam gemacht werden. »Wir wollen die Bevölkerung animieren, sich dem Protest anzuschließen und ihre Stimme für die Region abzugeben«, sagt Wirtschaftsförderer Sören Spönlein. Foto: Alexander Evert

## Kampf für die Zuckerfabrik

Stadt Warburg initiiert Plakataktion und Petition

Im Januar wurde bekannt, dass die Zuckerrübenfabrik in Warburg geschlossen werden soll. Mit viel Herzblut kämpften Vorstand und Mitglieder der BI gemeinsam mit den Bauern und vielen weiteren Akteuren aus der Region für den Erhalt des Standorts. Entgegen aller Argumente wird die Südzucker AG den Standort nach der Kampagne 2019/20 schließen.



Solidarisch: Die Schornsteinfeger Rudy Byll und Werner Oberdick sowie Huberta Schreier, Vorstandsmitglied der Zuckerfabrik, ein.

Hohenwepel (WB). 500 Demonstranten und 200 Traktoren haben gestern Abend gezeigt, wie stark die Börde hinter ihrer Zuckerfabrik steht: Während die Menschen vor der Gemeindehalle in Hohenwepel gegen die geplante Schließung des Werkes demonstrierten, erläuterte Südzucker-Vorstandsmitglied Dr. Thomas Kirchberg in der Halle vor 300 Rübenanbauern die Konzernpläne.

## BürgerInnendialoge

Sowohl der Erzeuger-Verbraucher-Dialog am 26. Juni als auch der BürgerInnendialog am 13. Oktober in Warburg führten Menschen zusammen, um sich über Lösungsansätze zu aktuellen Themen und Problemen in der Region auszutauschen.

Junge Referenten diskutierten im Juni im Warburger PZ mit den Teilnehmern über klimafreundliche Ernährung und ihre Arbeit als Junglandwirte. Im Rahmen der Ausstellung »30 Jahre BI« wurden Themen wie erneuerbare Energien in der Region, die Zukunft der Feierabendmärkte, aber auch das Kulturangebot und Raum für junge Menschen in Warburg diskutiert. Viele Diskussionsteilnehmer haben verbindlich ihr Interesse bekundet, die ersten entwickelten konkreten Ideen weiterzuverfolgen.

## Zukunft der Börde im Blick

BI Lebenswertes Bördeland und Diemeltal im Dialog mit Bürgern

## Buntes Warburg – gemeinsam für Demokratie und Toleranz



Als Gegenbewegung zum AfD-Landesparteitag fand am 6. und 7. Juli ein interkulturelles Stadtfest in Warburg statt. Organisiert von über 70 Freiwilligen aus verschiedenen Vereinen wurde es von Rainer Mues, BI-Vorstand, als einem der Hauptorganisatoren über die BI angemeldet und unterstützt.



## Stoppelfest-Revival in Eissen

Nach 25 Jahren wurde im Jubiläumsjahr erstmals wieder ein Stoppelfest im Stubbig bei Eissen gefeiert. Wie damals wurde am 31. August ein Gottesdienst auf dem Stoppelfeld abgehalten. Das Jugendorchester des Musikvereins Borgentreich spielte, es folgte ein Frühschoppen mit Musik, sowie Auftritte von Landsatiriker Udo Reineke und der Jazzdance-Gruppe Mystery, regionales Mittagessen und später Kaffee, Kuchen, Spiel und Spaß.

Stoppelfest in Willebadessen-Eissen lebt auf - Erinnerung an Giftmülldeponie-Widerstand

»Es lohnt sich, zu kämpfen«



## Warburg Isst – Nachhaltig ernähren: Klima schützen!

Im Mai, Juli und September fanden in Warburg im Rahmen des Projekts „Warburg isst“ drei **Feierabendmärkte** statt - abwechselnd auf dem Neustadt- und dem Altstadtmarktplatz. Wir konnten uns über viele interessierte Besucher und tolle Aussteller aus der Region freuen.



Taschen, Nüsse, Schokolade – und alles fair gehandelt: Heidem Müller (von links), Edeltraud Gerling-Meyer und Adelheid Krafeld haben an ihrem Stand Fair Trade-Produkte angeboten. Insgesamt waren auf dem Feierabendmarkt 17 überwiegend regionale Aussteller vertreten. Foto: Timo Gemmeke

### Von der Büffelwurst zur Bördekartoffel

Erster Feierabendmarkt auf Neustadt-Marktplatz bei Besuchern beliebt



Außerdem vermittelten wir auch unserer nächsten Generation Wissen rund um klimafreundliche Ernährung: in der KGS in Scherfede und in der Falk-Schule in Warburg war **Umweltbildung** in den Klassenzimmern angesagt.

## Ausstellung „30 Jahre BI“ im Museum im „Stern“

Nach einjähriger Vorbereitung durch den Arbeitskreis BI-Geschichte wurde am 3. August die Ausstellung im Museum im „Stern“ in Warburg mit buntem Programm und einem Markt in der Sternstraße eröffnet. Nach einer Verlängerung ging sie am 20. Oktober mit 150 Gästen und einem Auftritt von Udo Reineke zu Ende.



### 30 Jahre Einsatz für die Region

Ausstellung über drei Jahrzehnte BI – Großer Markt in der Sternstraße

## Ein großes Stück regionaler Kultur

Museum im „Stern“: Mit einem Kurzfilm und einem Vortrag geht die Ausstellung zum Jubiläum der Bürgerinitiative Lebenswertes Bördeland und Diemetal zu Ende

Von Dieter Scholz

Warburg. Mit einer Feinsage ist am Sonntag die Ausstellung zur 30-jährigen Geschichte der Bürgerinitiative (BI) Lebenswertes Bördeland und Diemetal im Warburger Stadtmuseum beendet worden. Die Stühle im Beyer-Saal reichten bei Weitem nicht aus: Josef Jacobs, Urgestein und Motor der BI, begrüßte rund 150 Besucher. Dass sie so zahlreich gekommen seien, „ist ein- drucksvoll und berührt mich“, bekannte der Biobauer aus Körbecke und nannte gleich



Überfüllter Beyer-Saal: Landkubretzer Udo Reineke (l.) und Biobauer Josef Jacobs hatten in der Veranstaltung zum Ausstellungs- ende neben launigen Anekdoten auch nachdenklich machende Worte im Gepäck. FOTO: DIETER SCHOLZ

märkte sollen auch den Einzelhandel stärken, so befand man, und die Gastronomie sollte, etwa durch Afterwork-Partys, einbezogen werden. Dies waren nur einige der Impulse, die an den Thementischen zusammengetragen worden waren. An vielen Stellen hatte sich gezeigt, dass sich ein Themenfeld nicht separat behandeln ließ.

Nochert Hofnagel, Geschäftsführer des Maschinenrings und des Biomassehofes Borlinghausen, beantwortete Fragen zu Energiegewinnung und -nutzung. „Der Energie-

## Einladung: Regionaler Wintergenuss am 8. Dezember

Am zweiten Sonntag im Dezember findet in Zusammenarbeit mit der Warburger Hanse ein regionaler Wintergenuss auf dem Neustadtmarktplatz statt. Produzenten und Vereine aus der Region präsentieren Ihre Produkte und haben neben dem ein oder anderen kleinen Weihnachtsgeschenk Glühwein, Punsch und winterliche Leckereien im Angebot. Von 13 bis 18 Uhr freuen sich die Aussteller auf viele Besucher!



## Pflanzenflohmarkt am 25. April 2020 – Anmeldungen sind ab sofort möglich

Interessierte melden sich bitte bei Georg Sandten an ([feldhues-sandten@web.de](mailto:feldhues-sandten@web.de)). Impressionen aus 2019:



## Feierabendmärkte – ein Konzept macht die Runde

Nachdem sich die Feierabendmärkte als deutliche Belebung der Warburger Marktplätze bewährt haben, möchte die BI ihr Konzept in den kommenden beiden Jahren zur Unterstützung der Wochenmärkte in Brakel und Beverungen einsetzen. Auch in Warburg sollen zukünftig weitere Feierabendmärkte stattfinden.

## Unterstützung in der Geschäftsstelle

Seit Anfang des Jahres unterstützt uns Julia Brossok in der Geschäftsstelle. Sie ist sowohl im Projekt Tag der Regionen aktiv, als auch im Projekt „Warburg isst“ und hat vor allem die begleitenden Veranstaltungen zur Ausstellung „30 Jahre BI-Geschichte“ mit organisiert.



# Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, den **27. November 2019** um **19:00 Uhr**  
im **Pfarrheim in Borgentreich-Körbecke, Kreuztor 1**

## Tagesordnung

1. **Begrüßung**
2. **Verlesen und Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr**
3. **Wahl des Protokollführers**
4. **Berichte, u.a.:**
  - Schließung der Warburger Zuckerrübenfabrik
  - Eckpfeiler der BI-Aktivitäten: Pflanzenflohmarkt
  - World-Café, Bürger-Dialog in Warburg und Buntes Warburg
  - Aktuelles aus der Regionalbewegung im Bund und im Land NRW
5. **Kassenbericht**
6. **Aussprache und Entlastung**
7. **30 Jahre BI – Ausstellung im Stern-Museum**
8. **Warburg isst - Feierabendmärkte: gestern – heute – morgen**
9. **Verschiedenes**

**HINWEIS:** ANTRÄGE ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG MÜSSEN LAUT SATZUNG 3 TAGE VOR BEGINN DER VERSAMMLUNG SCHRIFTLICH IN DER BI-GESCHÄFTSSTELLE IN BORGENTREICH EINGEREICHT WERDEN

### Herzlichen Dank für die langjährige Mitarbeit!



Seit über 20 Jahren ist Brigitte Hilcher als hauptamtliche Mitarbeiterin bei der BI aktiv. In dieser Zeit hat sie viele Projekte entwickelt und dabei viele Impulse gesetzt. Aufgrund einer Umstrukturierung ist sie seit dem 1. Januar 2019 nun beim Bundesverband der Regionalbewegung angestellt. Sie wird aber weiterhin in der BI-Geschäftsstelle im Steinernen Haus ihre Aktivitäten in der Regionalbewegung und beim Tag der Regionen fortsetzen - sowohl als stellvertretende Geschäftsführerin des Bundesverbandes, als auch als 1. Vorsitzende des Landesverbandes NRW.

### Zum Abschluss noch ein Tipp für unsere Mitglieder:

Das Finanzamt Warburg hat unter der Steuernummer 345/5712/0363 den gemeinnützigen Zweck unseres Vereins als besonders förderungswürdig anerkannt. Dies bedeutet für Sie, dass sowohl Spenden, als auch Mitgliedsbeiträge in Ihrer persönlichen Steuererklärung abzugsfähig sind! Hierzu reicht bei einer Zahlungshöhe von bis zu 100,- € der Zahlungsbeleg des Bankinstitutes. **Für höhere Beträge** stellt unsere Geschäftsstelle auf Nachfrage gerne eine Zuwendungsbestätigung aus.



### BI-Geschäftsstelle

Zur Specke 4 · 34434 Borgentreich

Tel.: 05643-949271 oder -7185

Fax: 05643-948803

E-Mail: [info@bi-boerdeland.de](mailto:info@bi-boerdeland.de)

Internet: [www.bi-boerdeland.de](http://www.bi-boerdeland.de)

 [www.facebook.com/bi.boerdeland](https://www.facebook.com/bi.boerdeland)